

Wasserrückhaltung in der Fläche

- Die gesteuerte Drainage in der Landwirtschaft -



Ein geplantes Förderprojekt* im Landkreis Diepholz

Martin Kleingünther

Datum: 14.01.2025

Hintergrund

Wasserversorgungskonzept Landkreises Diepholz

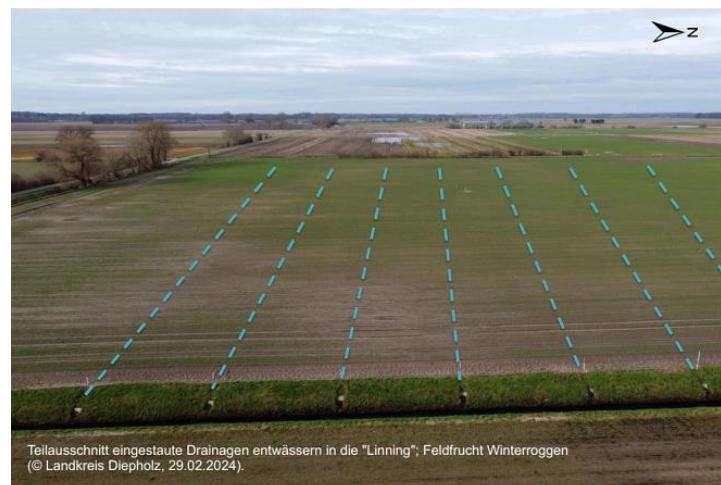
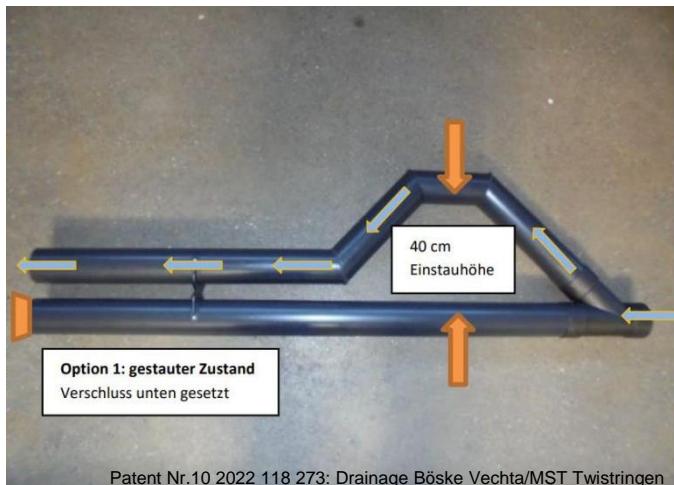
- Nach Dürrejahren 2018/2019 politischer Auftrag an die Verwaltung
- Gegensteuernde Maßnahmen
 „Baustein“ Wasserrückhalt in der Fläche
- Masterarbeit in 2024 zu gesteuerten Drainagen auf einem Ackerstandort in Drebber



Quelle: UFZ Dürremonitor November 2018

Quelle: Bernd Brueggemann / Fotolia

Ergebnisse der Masterarbeit

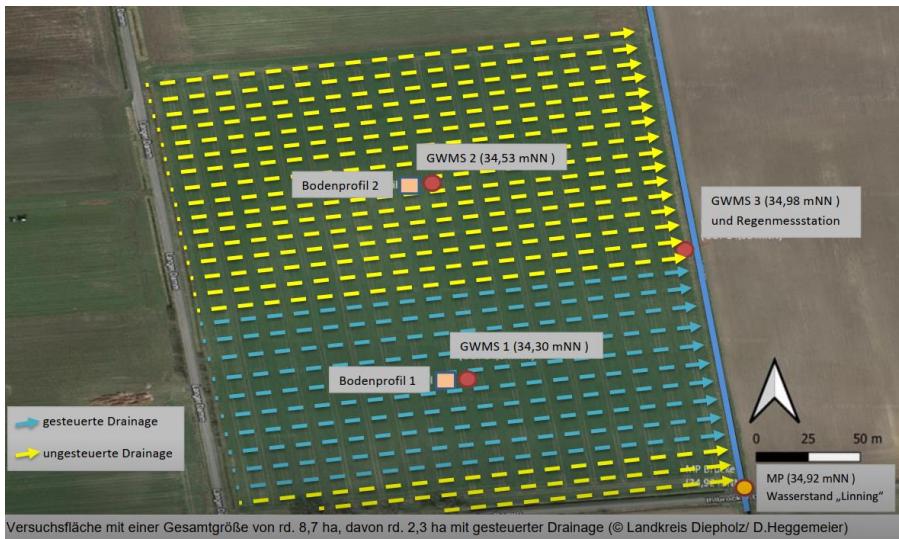


Ergebnisse der Masterarbeit



Ergebnisse der Masterarbeit

Für die eingestaute Drainagen konnte im Untersuchungszeitraum eine zusätzliche **Retentionsleistung** von i.M. rd. **700 m³/ha** (700.000 l/ha) gegenüber den ungesteuerten Drainagesaugern ermittelt werden.



Datum	Feldtag	Entwässerungsfläche pro Drainagestrang [m ²]	Abfluss ohne Einstau [l/min]	Abfluss pro ha [m ³ /ha x d]	Abfluss mit Einstau [l/min]	Abfluss pro ha [m ³ /ha x d]
17.11.2023	1	1.600	4,8	43	1,8	16
25.11.2023	2*	1.600	0,0	0	5,0	45
07.12.2023	3	1.600	7,4	67	3,8	34
17.12.2023	4	1.600	3,7	33	0,8	8
23.12.2023	5*	1.600	0,0	0	0,0	0
07.01.2024	6*	1.600	0,0	0	3,1	28
18.01.2024	7	1.600	2,1	19	0,8	7
28.01.2024	8	1.600	3,5	32	0,5	4
11.02.2024	9*	1.600	0,0	0	4,0	36
18.02.2024	10	1.600	4,6	41	1,2	11
25.02.2024	11	1.600	3,3	30	0,5	4
29.02.2024	12	1.600	2,3	21	0,2	2
10.03.2024	13	1.600	0,9	8	0,0	0
14.03.2024	14	1.600	0,7	7	0,0	0
24.03.2024	15	1.600	1,5	14	0,0	0
01.04.2024	16	1.600	2,8	25	1,1	10
Mittelwerte:			3,14	24,21	1,52	13,66

* Nullwerte bei "Abfluss mit Einstau" nicht berücksichtigt, da Wasserspiegel Lage Fließgewässer oberhalb Drainage
Ermittlung der Entwässerungsleistung in das oberirdische Gewässer (© D. Heggemeier/ ergänzt Landkreis Diepholz)

Wie geht es weiter.....?

- Wir möchten im Rahmen der Förderung ca. 40 ha Ackerfläche mit der vorgestellten Technik ausstatten.
- Die Flächen sollten eine möglichst geringe Hangneigung besitzen, damit der Einstau möglichst weit wirkt. Die Längsseite des Ackers sollte im rechten Winkel zum Gewässer liegen.
- Es werden z.T. Grundwassermessstellen gebaut und Regenmesser installiert.
- Mit dem Umweltministerium ist eine Testphase von insgesamt 2 Jahren vereinbart.
- Bei Interesse gern Kontaktaufnahme direkt über die genannten Ansprechpartner (letzte Folie).
- Es entstehen keine Kosten für den Landwirt.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Ihre Projektansprechpersonen:

Frau Susanne Lucas
Landkreis Diepholz
Fachdienst 66 -UWB
Tel.: 05441 / 976-4275
E-Mail: susanne.lucas@diepholz.de
Web: www.diepholz.de

Frau Jessica Timm
Landkreis Diepholz
Fachdienst 66 -UWB
Tel.: 05441 / 976-4298
E-Mail: jessica.timm@diepholz.de
Web: www.diepholz.de

Herr Martin Kleingünther
Landkreis Diepholz
Fachdienst 66 -UWB
Tel.: 05441 / 976-4276
E-Mail: martin.kleinguenther@diepholz.de
Web: www.diepholz.de



Landkreis Diepholz
...gut miteinander leben.